Risikobegehung vom 3. November 2001 (Sprint Gärtnerei)

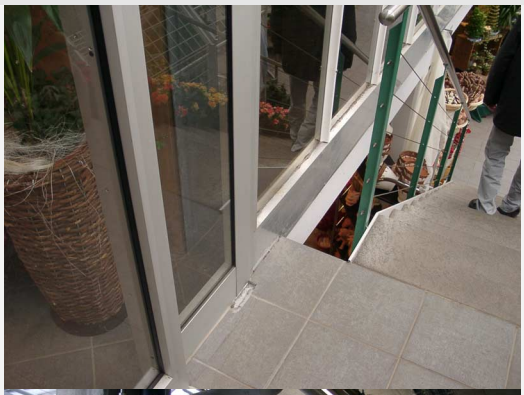
Teilnehmer: HH: x, Geschäftsführer
y, die Mobiliar, Generalagent
Hans Peter Maeder, Protekta Risiko-Beratungs-AG

Ort	Schwachstelle	Lösungsmöglichkeit
Untergeschoss (Bild 1)	• Umfüllen von Benzin in Kunststoffkanister, Zündgefahr der Dämpfe wegen statischer Elektrizität • Zündgefahr wegen Staplerladestation	• Nur **leitfähige** Kanister verwenden (vorzugsweise Metall). Kanister und Fass leitend verbinden (siehe Beilage ISSA) • Umfüllen **nicht** neben Stapler-Ladestation, geeigneten Ort suchen (keine Zündquellen in der Nähe, gute Belüftung)
Arbeitsraum Floristik	• Offenes Feuer (Lötlampe) in der Nähe von Holzwolle, sehr hohe Brandgefahr	• Feuerlöscher in der Nähe der Eingangstüre platzieren • Offenes Feuer wirklich notwendig? Holzwolle dort wirklich notwendig? Wenn irgendwie möglich vermeiden!
Remise Friedhof	• Benzin- und Dieselkanister neben elektrischen Heizlüfter gelagert, sehr hohe Brandgefahr	• Treibstoffkanister in abschliessbarem Verschlag ausserhalb aufbewahren oder Kanister in der Gärtnerei aufbewahren und bei Bedarf mitnehmen
UG	• Sehr hohe Brandlast im Lagerbereich, viel Kunststoffmaterial würde im Brandfall zu grosser Verrussung führen; längerer Betriebsausfall denkbar wegen Gebäudebeschädigung	• Lagerbereich möglichst in Brandabschnitte unterteilen
Heizungsraum	• Lagerung brennbarem Material im Heizungsraum, erhöhte Brandlast und -Gefahr • Durchbrüche zu Nachbarräumen nicht abgeschottet, Rauch- und Brandausbreitung möglich	• Brennbares Material entfernen • Durchbrüche abschotten lassen
Wasserlöschposten Arbeitsraum Mittelgeschoss (Bild 2)	• Löschposten und Feuerlöscher nicht zugänglich und zu hoch montiert	• Feuerlöscher neben WC positionieren (Gute Zugänglichkeit, nicht durch Stapler gefährdet)
Tür Obergeschoss – Mittelgeschoss (Bild 3)	• Absturzstelle zwischen Treppengeländer • Klemmstelle an Fenstersprosse wegen autom. Tür	• Mit L-förmiger Glaskonstruktion Zugang zu Bewegungsraum der Türe und Absturzstelle verhindern
Tür Mittelgeschoss Treibhaus	• Klemmstelle auf Seite Tür-Steuerung	• Mit Glaskonstruktion Zugang zum Bewegungsraum der Türe verhindern
Treppe Mittelgeschoss/Untergeschoss (Bild 4)	• Absturzstelle gegen Arbeits- und Lagerraum	• Geländer auf der Sturzseite ergänzen
Ventilation / Notstromgruppe Untergeschoss (Bild 5)	• Distanzen zu brennbarem Material, Brandgefahr	• Empfehlung: 1 m Abstand halten, Distanzgitter am Boden verschrauben

Ort	Schwachstelle	Lösungsmöglichkeit
Allgemein	• Staplerfahren ohne spezielle Ausbildung; nach Bundesgerichtsurteil nicht zulässig -> Regressansprüche von SUVA nach Unfall zu erwarten	• 2-3 Personen nach SUVA-Richtlinien ausbilden lassen, nur diese Personen fahren lassen (siehe Beilage SUVA)
Allgemein	• Verhalten im Brandfall und praktische Bedienung von Feuerlöscher / Wasserlöschposten nicht geschult	• Praktische Feuerlöschübung zusammen mit Feuerwehr und/oder Feuerlöscherlieferant durchführen • Verhalten im Brandfall schulen • Liste mit Verhaltensregeln und aktuelle Notfall-Nummer bei jedem Telefon
Allgemein	• Umsetzung der EKAS-Richtlinie 6508 ASA ausstehend, rechtliche Probleme bei schweren Unfällen nicht auszuschliessen	• Prüfen, ob Anwendung der ASA-Branchenlösung des Verbandes Schweizer Gärtnermeister (VSG) nicht vorteilhaft wäre
Allgemein	• Fluchtwegkennzeichnung wenig augenfällig, Flucht für Ortsunkundige schwierig	• Fluchtwege gut sichtbar kennzeichnen

Fotodokumentation

Nummer	Foto	Bemerkungen
1		Umfüllen von Benzin stellt hohes Risiko dar. Besseren Standort suchen
2		Diesen Löschposten könnte wohl nur Michael Jordan erreichen...

Nummer	Foto	Bemerkungen
3		Einklemm- und Absturzgefahr für Kinder
4		Absturzgefahr wegen fehlendem Geländer
5		Distanzen zu möglicherweise heissen Oberflächen klein

Bern, 03.11.2001